

*Vereinigung der österreichischen Richterinnen und Richter
Fachgruppe Grundrechte und interdisziplinärer Austausch, Fachgruppe Strafrecht
Vereinigung österreichischer Staatsanwältinnen und Staatsanwälte*

Auslieferung in Strafsachen

Praktische Fragen des Verfahrens – Bedeutung von Asyl - grundrechtskonformes Vorgehen

23. April 2012, Wiener Justizpalast, Saal 3091

1010 Wien, Schmerlingplatz 11

Das Seminar soll praktische Problemfelder von Auslieferungsentscheidungen in Strafsachen darstellen und Wege aufzeigen, um inhaltliche Divergenzen zu Asylverfahren zu vermeiden. In Vorträgen und insbesondere im Rahmen von Panel-Diskussionen mit diversen, mit Auslieferungsverfahren befassten ExpertInnen sollen konkrete Verfahrensfragen sowie Möglichkeiten der Kooperation mit den involvierten Behörden und des Zugangs zu relevanten (Länder-)Informationen aufgezeigt werden.

Programm

Moderation: *Christoph Bauer*, Landesgericht für Strafsachen Wien

Heike-Karin Heckl, Staatsanwaltschaft Wien

9.30 Eröffnung

9.45 **Überblick zum materiellen und formellen Auslieferungsrecht und zum Europäischen Haftbefehl sowie Abgrenzungen zum Asylrecht**

Verena Murschetz, Universität Innsbruck

10.30 **Panel: Rollenverteilung im Auslieferungsverfahren**

Christian Fellner, Bundesministerium für europäische und internationale
Angelegenheiten (*angefragt*)

Monika Gföllner, Oberlandesgericht Linz

Barbara Göth-Flemmich, Bundesministerium für Justiz

Nina Härting, Staatsanwaltschaft Innsbruck

Nadja Lorenz, Rechtsanwältin Wien

Johann Poschinger, Bundesministerium für Inneres – Bundeskriminalamt Wien

11.15 – 11.45 Pause

11.45 Panel: Auslieferung und Asyl

Prüfkriterien für einen Auslieferungsantrag der Staatsanwaltschaft
Nina Härting, Staatsanwaltschaft Innsbruck

Prüfkriterien für Auslieferung durch Gericht
Monika Gföllner, Oberlandesgericht Linz

Völkerrechtlicher Schutzstatus/ Internationale Auslieferungspraxis und Art 3 u 6 EMRK
Margit Ammer, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte, Wien

Prüfkriterien für internationalen oder subsidiären Schutz
Peter Chvosta, Asylgerichtshof Wien

13.15 bis 14.30 Mittagspause

14.30 Panel: Praktische Fragen des Verfahrens (Entscheidungsgrundlagen,
Koordination und Informationsfluss; status quo – Verbesserungsmöglichkeiten)

Peter Chvosta, Asylgerichtshof Wien

Barbara Göth-Flemmich, Bundesministerium für Justiz

Max Gruber, Oberlandesgericht Wien

Nadja Lorenz, Rechtsanwältin Wien

Peter Seda, Staatsanwalt i.R.

Schlussreferat: Ausblick, Regelungsbedarf

Verena Murschetz, Universität Innsbruck

(Eine 15 minütige Pause ist um etwa 15.45 h vorgesehen)

17.00 Ende